

Adolph-Kolping-Schule

Falckensteinstraße 34, 51103 Köln, Tel.: 0221/9658350, 140892@schule.nrw.de

Ansprechperson: Kornelia Diallo, korneliadiallo@hotmail.com



Unterstützung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in Vorbereitungs- oder Regelklassen

Motivation

Die Adolph-Kolping -Schule ist eine katholische Hauptschule in Köln-Kalk, die zurzeit von 480 Schüler*innen aus ca. 30 Ländern besucht wird. Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Schule ist die Förderung von Schüler*innen mit Migrationshintergrund. Zurzeit werden in sechs Vorbereitungsklassen bis zu 108 Schüler*innen, die erst seit kurzem in Deutschland sind und keine bzw. unzureichende Deutschkenntnisse besitzen, gemeinsam unterrichtet. Da die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lerngeschwindigkeiten einen differenzierten Unterricht notwendig machen, ist jede Unterstützung - egal ob in den Alphabetisierungsklassen, den fortgeschrittenen Vorbereitungsklassen oder bei der Anschlussförderung in den Regelklassen – äußerst hilfreich.

Projektziele

- Schüler*innen auf den Übergang in eine Regelklasse und einen adäquaten Schulabschluss vorbereiten
- Schüler*innen individuell z.B. beim Erlernen der deutschen Sprache, in Mathe, bei der Alphabetisierung oder beim Lesen lernen unterstützen

Rahmenbedingungen

- Wöchentlicher Umfang frei wählbar, aber mind. 4 Unterrichtsstunden (montags bis freitags von 8:20 - 9:50 und/oder 10:10 - 11:40 und/oder 12:00 –13:30Uhr)
- Gesamter Einsatz: 50 Stunden
- Jeder Einsatz wird durch die Lehrer*innen vor Ort begleitet.
- Arbeitsmaterial für den Unterricht ist ausreichend vorhanden.
- Offenheit, Geduld, Freude beim Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen und das Einbringen eigener Ideen sind unbedingt erwünscht.
- Besuch der begleitenden Lehrveranstaltung „Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen“

Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen

Zugeteilte Projekte:

1. Flüchtlingshilfe – Unterstützung neu zugewanderter Schüler*innen in Vorbereitungsklassen oder Internationalen Förderklassen (Studentisches Forum für Integration und Bildung e.V.)
2. Buddy Programm für Studierende mit Flucht-hintergrund (International Office, Uni Köln)
3. Unterstützung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in Vorbereitungs- oder Regelklassen (Adolph-Kolping-Schule)



Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Montag, 16.11.2020, 18:00 – 20:00 Uhr
2. Begleitveranstaltung: donnerstags, 19.11., 03.12., 10.12., 17.12., 14.01., 28.01. und 04.02., 16-19 Uhr
3. Abschlussveranstaltung: Mittwoch, 10.02.2021, 18:00 – 20:00 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben)

Kurzbeschreibung der Veranstaltung:

Das Seminar bietet einen Einblick in die Interkulturelle Kommunikation- im Vordergrund steht hierbei die Sensibilisierung für (kulturelle) Identität. Die Veranstaltung zielt dabei auch auf die Stärkung der Interkulturellen Kompetenz; das Bewusstsein der Teilnehmenden soll für interkulturelle Situationen geschärft werden und ein sicherer Umgang mit kultureller Diversität gefestigt werden. Die Teilnehmenden werden für die Begriffe „Kultur“ und „Identität“ sensibilisiert, auch im Hinblick auf das mögliche Spannungsverhältnis zwischen den beiden Begriffen. Sie reflektieren über die eigene kulturelle Prägung und entwickeln ein Bewusstsein sowohl für das eigene interkulturelle Potenzial als auch für das interkulturelle Potenzial, welches jede Gruppe innehat. Die Teilnehmenden werden zudem praxisorientiert auf die Herausforderungen und Chancen des Lehrens und Lernens im multikulturellen Lernraum vorbereitet; dabei sollen insbesondere didaktische Methoden erprobt und die eigene Rolle als Lehrperson reflektiert werden.

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- Interkulturelle Sensibilisierung
- Sensibilisierung für die Begriffe Kultur, Identität und Migration/Diaspora
- Reflexion der Rolle als Lehrkraft in unterschiedlichen Lehr- und Lerntraditionen
- Didaktik und Methodik in der Begleitung heterogener Gruppen

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:

Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung

Für Studierende der TH Köln:

- F01: Abgabe eines Portfolios bei Linda Thiele; abschließendes Reflexionsgespräch für Studierende der PO 3.0
- F03: Abgabe eines Portfolio im Seminar von Prof. Linde; Möglichkeit der mündlichen Reflexion als Portfolio-Ergänzung

Kurzprofil der Dozierenden:

Marketa Chaidou hat an der Universität zu Köln Geschichte und Germanistik sowie Deutsch als Fremdsprache/als Zweitsprache an der Universität Bonn studiert. Seit 2011 ist sie am Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln beschäftigt und arbeitet schwerpunktmäßig in den Bereichen Internationales sowie Berufsorientierung und Laufbahnberatung für Geisteswissenschaftler*innen. Des Weiteren leitet sie verschiedene Seminare und Workshops mit den Schwerpunkten Interkulturelle Sensibilisierung sowie Berufszelfindung und Bewerbungstraining.



Anmeldeformular Service Learning Wintersemester 2020/21

Nachname:	
Vorname:	
Matrikel-Nummer:	
Anzahl Fachsemester:	
Fakultät:	
Studiengang:	
Nächster Abschluss:	
S-Mail-Adresse (UzK):	
S-Mail-Adresse (TH Köln):	

Wie sind Sie auf Service Learning aufmerksam geworden?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> KLIPS 2.0 | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung des ProfessionalCenters |
| <input type="checkbox"/> Webseite des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung anderer Einrichtungen |
| <input type="checkbox"/> Webseite anderer Einrichtungen | <input type="checkbox"/> Plakate / Flyer |
| <input type="checkbox"/> Instagram-Kanal des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> Vorstellung in Lehrveranstaltung |
| <input type="checkbox"/> Facebook-Kanal des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> Kommiliton*innen |
| <input type="checkbox"/> Social-Media-Kanal anderer Einrichtungen | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine vollständige Auflistung aller Projekte.

Anmeldeformular - „Service Learning WiSe 2020/21“

Mir ist bekannt, dass ich am **12.11.2020** über die Vergabe der Projektplätze per S-Mail informiert werde und den Platz bestätigen muss.

Ich bewerbe mich für einen Platz in einem der folgenden Service Learning Projekte:

Bitte geben Sie **drei** Prioritäten (1,2,3) an.

Priorität	Name des Projekts / der Projektpartner*innen
	ASS ... Spielkarte oder Störungsbild? – Imagefilm für den Wohnverbund Haus Agathaberg, einer Einrichtung, die Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) begleitet Projektpartner*in: Stiftung Die Gute Hand Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt
	„HOW I MET MY UNI“: Idee, Entwicklung und Produktion einer Videoreihe zu Studienwahlangeboten Projektpartner*in: Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt
	Unterstützung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in Vorbereitungs- oder Regelklassen Projektpartner*in: Adolph-Kolping-Schule Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Flüchtlingshilfe – Unterstützung neu zugewanderter Schüler*innen in Vorbereitungsklassen oder Internationalen Förderklassen Projektpartner*in: Studentisches Forum für Integration und Bildung e.V. Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Buddy-Programm für Studierende mit Fluchthintergrund Projektpartner*in: International Office der Universität zu Köln Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Konzipierung eines Bildungsmoduls zum Thema „Kleidung und Klima“ für Studierende Projektpartner*in: FEMNET e.V. Begleitveranstaltung: Diversität und Slow Fashion. Trainings- und Konzeptentwicklung in globalen Zeiten
	Interkulturalität in der Ausbildung – Entwicklung eines Planspiels Projektpartner*in: JOBLINGE gAG Rheinland Begleitveranstaltung: Diversität und Slow Fashion. Trainings- und Konzeptentwicklung in globalen Zeiten
	„Auf die Haltung kommt es an!“ - Imagefilm für das Institut für Inklusive Bildung NRW Projektpartner*in: Institut für Inklusive Bildung Nordrhein-Westfalen gGmbH Begleitveranstaltung: Planung und kreative Umsetzung eines Imagefilms
	Visuell kommunizieren – Identifikation und Präsentation unserer Kernbotschaften Projektpartner*in: mittendrin e.V. Begleitveranstaltung: AGENDA 2030 – 17 Ziele für unsere Welt und was wir vor Ort tun können!
	Erstellung einer Werbekampagne für Print- und digitale Medien Projektpartner*in: Seniorpartner in School – Landesverband NRW e.V. Begleitveranstaltung: AGENDA 2030 – 17 Ziele für unsere Welt und was wir vor Ort tun können!
	Fairer Handel auf dem Campus! Marketingkampagne für die Fairtrade-University Köln Projektpartner*in: TransFair e.V. Begleitveranstaltung: Global, lokal & fair: Menschen mobilisieren
	Lokale Fundraising-Aktion - Köln rettet mit! Projektpartner*in: Sea-Eye e.V. Begleitveranstaltung: Global, lokal & fair: Menschen mobilisieren

Anmeldeformular - „Service Learning WiSe 2020/21“

Aufgefangen statt abgestürzt – Eine Filmreihe, die behinderten und chronisch kranken Jugendlichen Mut macht Projektpartner*in: BAG SELBSTHILFE e.V. Begleitveranstaltung: Grundlagen des Eventmanagements in Theorie und Praxis
Erstellung einer Onlineumfrage für die Initiative Freies Theater Köln Projektpartner*in: Initiative Freies Theater Köln Begleitveranstaltung: Eine Zahl sagt mehr als tausend Worte: Einführung in die quantitative Sozialforschung
#lasstunsposten – Erstellung von Posts für unsere Social-Media-Accounts Projektpartner*in: Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte e.V. Begleitveranstaltung: Storytelling bei Instagram: Mit gutem Content junge Zielgruppen erreichen
#literaturhauskölN – Konzipierung einer zielgruppenspezifischen Social-Media-Werbekampagne Projektpartner*in: Literaturhaus Köln Begleitveranstaltung: Storytelling bei Instagram: Mit gutem Content junge Zielgruppen erreichen

Mit der Absendung meines Anmeldeformulars bestätige ich, die Projektbeschreibungen der favorisierten Projekte aufmerksam gelesen zu haben. Zudem ist mir bekannt, dass nicht ordnungsgemäß ausgefüllte Anmeldeformulare nicht berücksichtigt werden können.

Mein Anmeldeformular schicke ich bis zum **10.11.2020** per E-Mail an **Meike Bredendiek und Kira Nessau** (service-learning@uni-koeln.de).

Ich weiß, dass Anmeldeformulare, die nach dem 10.11.2020 eingehen, nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind und die Auftaktveranstaltung (16.11.2020) noch nicht stattgefunden hat.

Sollte ich während der Anmeldephase feststellen, dass ich doch nicht an Service Learning teilnehmen kann, verpflichte ich mich dazu, mich rechtzeitig vor Anmeldefrist (10.11.2020) per E-Mail bei der Service Learning Koordination abzumelden, um Kommiliton*innen die Möglichkeit zum Nachrücken zu geben. Sollte ich einen Platz zugewiesen bekommen und nicht teilnehmen können, verpflichte ich mich ebenfalls dazu mich rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn (16.11.2020) abzumelden.

Ein Wechsel nach einem zugewiesenen Projektplatz ist nur in begründeten Fällen und in Absprache mit Frau Bredendiek möglich.

Mir ist außerdem bekannt, dass ich am **12.11.2020** über die **Ergebnisveröffentlichung über meinen S-Mail-Account** informiert werde, zu welchem Projekt ich als Teilnehmer*in zugelassen bin.

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen und [Datenschutzbestimmungen](#) an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Bredendiek (meike.bredendiek@uni-koeln.de).